

PSYCHOTHERAPIEGESETZ NEU

**Aus den Empfehlungen der Berufsverbände für Psychotherapie
und der Expert:innengruppe des Psychotherapiebeirates**

Version 12.06.2023

- **„Was bisher geschah“ und aktueller Stand**
- **Psychotherapieausbildung NEU**
- **Nächste Schritte**

„Was bisher geschah“ und aktueller Stand

- Kontinuierliche Akademisierung der Psychotherapie durch Kooperationen in Universitätslehrgängen und universitäre Angebote bereits ab 2003
- Bologna Reform: Bachelor/Master/Postgraduale Phase
- Universitätsstudium Psychotherapie
- Seither mehrere Anläufe für ein neues Gesetz

Gesetzesentwurf 2022

- Seit 2021 Arbeit an einem ersten Entwurf, der auch die Ausbildungsverordnung beinhalten soll.
- Der Entwurf soll sicherstellen:
 - Versorgungssicherheit
 - Duale Ausbildung: Praxis-Theorie-Verschränkung
 - Kooperation Universitäten und Fachgesellschaften
 - Methodenspezifische Ausbildung in den 4 Clustern der Psychotherapie
 - **Psychotherapeut:innen bilden Psychotherapeut:innen aus**

Entwicklungen seit Nov 2022 unter den neuen Vorgaben

Intensiver Austausch zwischen Berufsverbänden/Ministerium/Expert:innengruppe
Positionspapiere der Expertengruppe des Psychotherapiebeirates und der
Berufsverbände:

<https://www.psychotherapie.at/sites/default/files/downloads/OEBVP-VOEPP-STLP-Dossier-Psychotherapiegesetz-NEU-2023.pdf>

Dreiteiliges universitäres Ausbildungsmodell

Bachelor Psychotherapie 180 ECTS

50 ECTS Kernfächer Psychotherapie

25 ECTS transdisziplinäre Fächer

35 ECTS wissenschaftliches Arbeiten in der Psychotherapie

25 ECTS Praxiselemente (Selbsterfahrung, Praktikum, Supervision)

35 ECTS freie Wahlfächer

10 ECTS Bachelorarbeit Psychotherapie

Master Psychotherapie 120 ECTS

- Erwerb der fachlich methodischen Kenntnisse und Kompetenzen
- Berufsethische und berufsrechtliche Kompetenzen
- Selbstreflexive Fertigkeiten
- Psychotherapeutische Handlungskompetenz

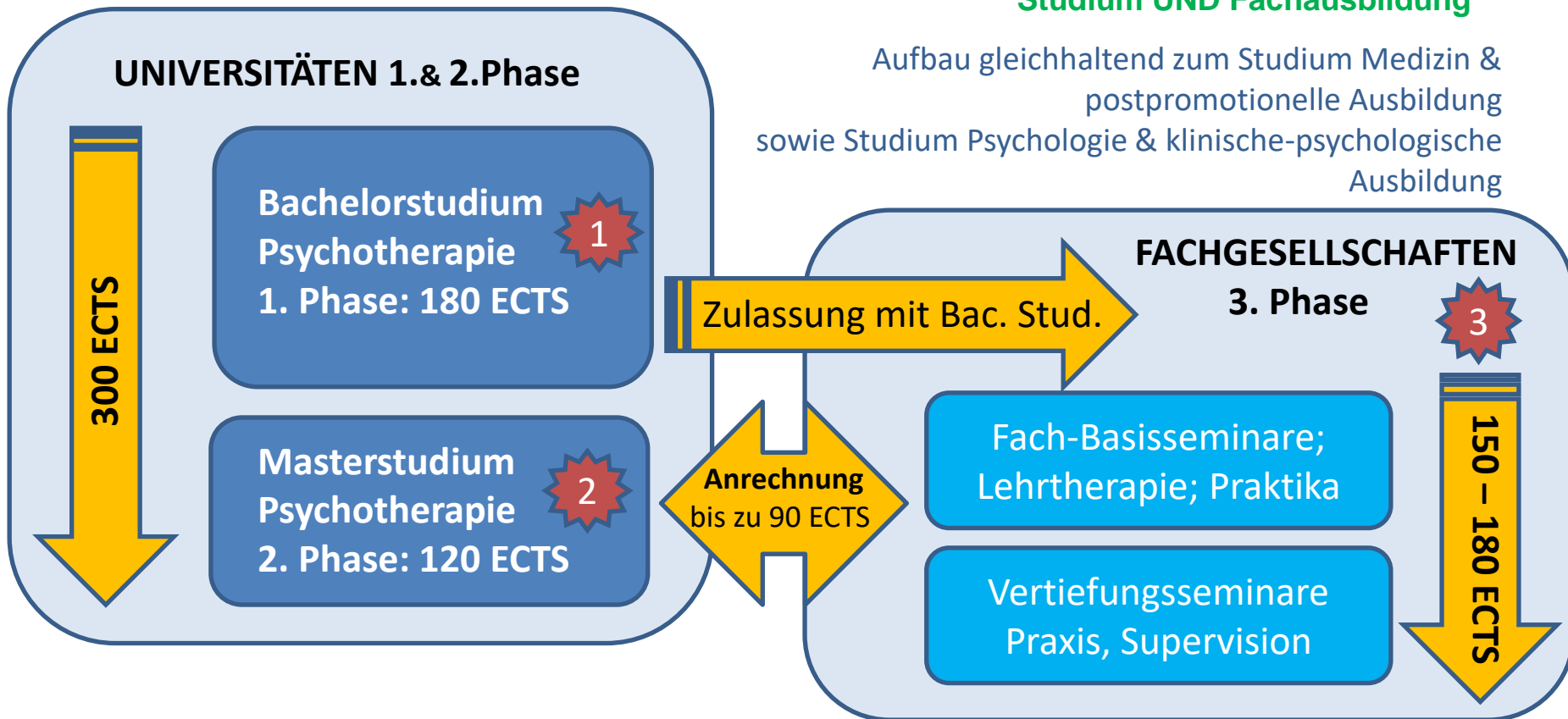
Postgraduale Phase 60 – 180 ECTS

- Erwerb der psychotherapeutischen Handlungskompetenz und versorgungswirksame psychotherapeutische Tätigkeit im institutionellen und niedergelassenen Bereich
- Ausbildung methodenspezifisch in einem Cluster
- Durchführung in den Fachgesellschaften

Dreiteiliges Ausbildungskonzept

Berufsberechtigung mit Studium UND Fachausbildung

Aufbau gleichhaltend zum Studium Medizin & postpromotionelle Ausbildung sowie Studium Psychologie & klinische-psychologische Ausbildung



Approbation mit Studium UND Fachausbildung - Eintrag in die Liste Psychotherap:innen

Conclusio

Mit dem vorgestellten dreiteiligen universitären
Ausbildungsmodell wird im Ergebnis der politische Wunsch nach
einem „**kostenfreien Studium**“ und Autonomie der Universitäten bei
zugleich Erhalt der fachlich-praktischen Qualität umgesetzt.

Nächste Schritte

- Fertigstellung des Gesetzesentwurfes bis Ende Juni
- Begutachtung über den Sommer
- Start frühestens 2024, spätestens 2025
- Vorschläge für Übergangsfristen:
 - Einstieg ins Propädeutikum alt bis 1.10.2026
 - Abschluss Propädeutikum alt bis 30.9.2030
 - Einstieg ins Fachspezifikum alt bis 1.10.2030
 - Abschluss Fachspezifikum alt bis 30.9.2038